

22.09.2021

Neuer Lastwagen für den Bauhof **Kipper ersetzt 27 Jahre alten LKW im Straßenbau**

Nach 27 Jahren im Einsatz hat ein alter LKW des Rudolstädter Bauhofs ausgedient und wird durch einen neuen TGS 18.360 der Firma MAN ersetzt. Der neue Kipper mit 360 PS und neuester Euro 6D-Norm kostete zirka 143.000 Euro. Der Anschaffung vorausgegangen war eine beschränkte Ausschreibung.

Der neue LKW wird zukünftig im Straßenbau eingesetzt, kann notfalls aber auch im Winterdienst Hilfe leisten. Im Vergleich zu seinem Vorgänger kann das neue Fahrzeug wegen einer größeren Nutzlast mehr Zuladung aufnehmen und ist somit auch im erweiterten Stadtgebiet um Remda-Teichel effizienter im Einsatz. Der LKW konnte nun von Andreas Käppel, der mit seiner Firma das Fahrzeug um weitere wichtige Fahrzeugelektrik ergänzte, sowie MAN-Verkäufer Martin Bonitz an die Stadt übergeben werden. Bürgermeister Jörg Reichl ist froh, dass der Haushalt der Stadt die Anschaffung möglich machte: „Die Modernisierung und der damit einhergehenden Effizienzsteigerung des Bauhofs kommt am Ende uns allen im Stadtgebiet zugute.“

Michael Wirkner
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Bürgermeister Jörg Reichl (rechts) und Bauhofleiter Daniel Warnke (2. v. l.) sowie Bauhofmitarbeiter Matthias Schwartz (im LKW) nahmen den neuen Kipper von Andreas Käppel (links), von Käppel Fahrzeugelektrik und MAN-Verkäufer Martin Bonitz (2. v. r.) entgegen. Foto: Michael Wirkner